

**Frohe
Weihnachten
und ein
gesundes
neues Jahr.**



Liebe Samariterinnen und Samariter, liebe Leserinnen und Leser,

am Jahresende tut es gut, kurz den Blick vom Alltag zu heben. Die Vorweihnachtszeit bringt etwas Ruhe mit sich und genau diese Pause brauchen wir, um auf das zurückzuschauen, was uns bewegt hat. 2025 war kein einfaches Jahr. Vieles hat uns gefordert, manche Entwicklungen haben verunsichert. Umso deutlicher wurde, wie wertvoll ein verlässliches Miteinander ist. Der ASB steht für konkrete Hilfe. Diese Hilfe wurde auch in diesem Jahr Tag für Tag geleistet: nah an den Menschen, ohne großen Auftritt, aber mit Haltung und Herz.

Was unseren Verband ausmacht, sind Sie. Ihre Mitgliedschaft, Ihre Unterstützung und Ihr Vertrauen geben unseren Teams den Rückhalt, den es braucht. Ob im Rettungsdienst, in der Pflege, in unseren Kindertagesstätten, in der Kinder-, Jugend- und Behindertenhilfe, in der Betreuung von Seniorinnen und Senioren oder im Ehrenamt: Ohne Ihre Solidarität wäre vieles schlicht nicht möglich. Es ist oft nicht „das große Wort“, das zählt, sondern die verlässliche Unterstützung im Hintergrund.

Unsere Grundsätze Humanität, Solidarität und Respekt sind keine Floskeln. Sie prägen Entscheidungen, sie bestimmen Umgang und Ton. Gerade jetzt zeigt sich, wie wichtig sie sind. Wir wollen ein Teil einer Gesellschaft sein, die hin- statt wegschaut. Albert Schweitzer hat einmal gesagt: „Das Wenige, das du tun kannst, ist viel, wenn du es nur tust.“ Viele von Ihnen unterstützen uns seit Jahren: manchmal still, manchmal sehr sichtbar. In der Summe entsteht daraus etwas, worauf man stolz sein kann: gelebte Verantwortung.

Ich wünsche Ihnen in den kommenden Tagen viele Momente, die guttun: Zeit mit der Familie und mit Freunden, Gelegenheit, Kraft zu sammeln und vielleicht auch den einen oder anderen Gedanken an das, was wirklich zählt.

Im Namen des gesamten Vorstands bedanke ich mich herzlich für Ihre Treue und Verbundenheit. Sie machen unseren Einsatz möglich – heute und morgen. Danke an die Geschäftsführung, Steffen Kübler und Izabela Beeken. Mit klarer Linie, Verlässlichkeit und spürbarem Engagement haben beide den ASB sicher durch das Jahr geführt. Schließlich ein großes Dankeschön an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des ASB für ihren täglichen Einsatz.

Ich wünsche Ihnen allen ein frohes Weihnachtsfest und einen zuversichtlichen, gesunden Start ins neue Jahr.

Ihr

Guido Rebstock

Guido Rebstock
Vorstandsvorsitzender



Inhalt

- Grußwort
- Einladung zur ASB-Mitgliederversammlung
- Im Fokus: Tagespflege
- Tagespflege neu denken
- Was kostet die Tagespflege?
- ASB-Theaterabo
- Speedklettern
- Tag des Ehrenamts
- Heilbronner Stimme & ASB
- Preview: HEIMspiel
- Wachstum. Engagement. Verantwortung.
- Grund zum Feiern
- ASB Inside
- Spendenaufruf

Einladung zur ASB-Mitgliederversammlung

Der Arbeiter-Samariter-Bund Baden-Württemberg e.V., Regionalverband Heilbronn-Franken lädt Sie als Mitglied herzlich zur Mitgliederversammlung ein:

Datum: Freitag, 6. März 2026

Uhrzeit: 18:00 Uhr

Ort: Bürgerhaus Böckingen, Kirchsteige 5,
74080 Heilbronn-Böckingen

Tagesordnung:

- Top 1:** Eröffnung und Begrüßung
- Top 2:** Annahme der Tagesordnung
- Top 3:** Wahl der Versammlungsleitung
- Top 4:** Wahl der Mandatsprüfungs- und Wahlkommission
- Top 5:** Berichte
 - a) Bericht des Vorstands
 - b) Bericht der Geschäftsführung
 - c) Bericht über den Stand der ehrenamtlichen Arbeit
 - d) Bericht der Kontrollkommission
 - e) Bericht des Landesverbands
- Top 6:** Entlastung des Vorstands
- Top 7:** Neuwahlen
 - Beschluss über die Größe des Vorstands (7, 9 oder 11 Personen)
 - a) Wahl 1. Vorsitzende:r
 - b) Wahl der zwei stellvertretenden Vorsitzenden
 - c) Wahl: Schatzmeister:in
 - d) Wahl OV-Arzt / OV-Ärztin
 - e) Bestätigung: Jugendleiter:in
 - f) Wahl der Beisitzer:innen
 - g) Wahl der Kontrollkommission
 - h) Wahl der Delegierten und Ersatzdelegierten zur Landeskonferenz
- Top 8:** Anträge
- Top 9:** Ehrungen
- Top 10:** Verschiedenes

Guido Rebstock

Guido Rebstock
Vorstandsvorsitzender

Im Fokus: Tagespflege

Einsamkeit betrifft besonders viele ältere Menschen und ist eins der größten gesellschaftlichen Probleme unserer Zeit. Eine Möglichkeit der Einsamkeit entgegenzuwirken, bieten Tagespflegen. Als Begegnungsstätten sind sie Orte, an denen Menschen zusammenkommen, Erinnerungen teilen, sich austauschen, zusammen essen – kurz gesagt: Gemeinschaft erleben. Das Angebot ist mehr als vielfältig und zielt häufig darauf ab, kognitive Fähigkeiten erhalten und motorische fördern. Ein besonderes Projekt hat die Krankenkasse IKK classic in Kooperation mit der Hochschule Esslingen auf die Beine gestellt: die „Bewegte Tagespflege“. Das auf wissenschaftlichen Erkenntnissen fußende Programm zur Bewegungsförderung hat das Ziel, den Verbleib älterer Menschen im eigenen Zuhause so lange wie möglich zu unterstützen. Erste Gespräche zur Implementierung des Programms in einigen der ASB-Tagespflegen laufen bereits.

Sabine Schneiderbauer



Margarete Götz feiert 15 Jahre als treue Tagespflege-Besucherin der ASB-Einrichtung Güglingen.

Was kostet die Tagespflege?*

Kostenübersicht Tagespflege in Möckmühl (Pflegegrad 3):

Eigenanteil des Tagespflegegastes:

- Pro Tag (unabhängig vom Pflegegrad): 28,38 €
- Besuche pro Woche: an 3 Tagen
- Berechnung für 4 Wochen:
 $28,38 \text{ €} \times 3 \text{ Tage} \times 4 \text{ Wochen} = 340,56 \text{ €}$ Eigenanteil pro Monat

Leistungsbetrag der Pflegeversicherung (Pflegegrad 3):

- bis zu 1.357 € pro Monat: Dieser Betrag deckt die verbleibenden Kosten der Tagespflege
- Der Leistungsbetrag ist nach Pflegegrad gestaffelt, höhere Pflegegrade erhalten entsprechend mehr Unterstützung durch die Pflegekasse.

Einen Pflegerechner, mit dem Interessierte den Eigenanteil für die Tagespflege ganz einfach selbst berechnen können, finden Sie hier:

<https://seniorenzeit.org/#tagespflege>

Der Pflegerechner gilt für Einrichtungen im **Landkreis Heidenheim**. Dort betreibt der ASB eine Tagespflege in Giengen und in Sontheim a.d. Brenz.

* Dieses Beispiel gilt für die ASB-Tagespflege in Möckmühl.



Leitungstreffen der ASB-Tagespflegen mit Regionalleiter Holger Helbig (1.v.r.) in Kupferzell

ASB Theater-Abo

Mitglieder, Mitarbeitende und Klient:innen des ASB Region Heilbronn-Franken erhalten beim Theater Heilbronn 10 % Rabatt auf Theaterkarten. Wenn Sie telefonisch Karten reservieren, muss die Karte mit Nachweis der ASB-Zugehörigkeit persönlich abgeholt werden. Eine Online-Reservierung ist leider nicht möglich.

Infos und Tickets unter
www.theater-heilbronn.de

Tagespflege neu denken

Wie kann das Angebot der Tagespflegen in der Gesellschaft bekannter gemacht werden? Wie können Synergieeffekte zwischen den einzelnen Standorten entstehen? Lässt sich durch neue Strukturen mehr Transparenz in die Abläufe der Einrichtungen bringen? Diese und viele weitere Fragen standen im Fokus des Leitungstreffens der ASB-Tagespflegen von Regionalleiter Holger Helbig. Die Gruppe diskutierte über gemeinsame Prozessstandards, z. B. in Fahrdienstzeiten oder der Dienstplanung und beleuchtete mögliche Erweiterungen in der Angebots- und Programmpalette für die Tagespflegen. Im Vorfeld hatten die

Teilnehmer:innen die Themen und Bearbeitungsmethoden selbst geplant. So entstand eine kooperative, offene Atmosphäre, in der konkrete Erfahrungen und Beispiele aus dem Alltag der ASB-Tagespflegen den Austausch bereicherten. Die neuen Impulse machten den Teilnehmenden Mut, das Thema „Tagespflege“ noch stärker in die Öffentlichkeit zu tragen. Mit Treffen wie diesen setzt der ASB Region Heilbronn-Franken wichtige Impulse für Zusammenarbeit, Qualität und Zukunftsfähigkeit der Tagespflegen in der Region.

Sabine Schneiderbauer



Ehrenamtliche des ASB bei einer Übung in Heilbronn

Ehrenamt

Am 5. Dezember begehen viele Hilfsorganisationen in Deutschland, darunter auch der ASB, den Tag des Ehrenamts. Seit 1985 wird an diesem Tag weltweit das ehrenamtliche Engagement von Menschen gewürdigt. Es ist eine besondere Gelegenheit, all denen zu danken, die auch uns unterstützen, im Rettungswesen, in der Pflege, der Kinder- und Jugendhilfe oder durch ihren Beitrag für Teilhabe und Inklusion. Sie helfen dabei mit, dass Werte wie Mitgefühl und der Einsatz für die Gemeinschaft in der Gesellschaft lebendig bleiben. Wenn Sie Interesse haben, als Freiwillige:r beim ASB Region Heilbronn-Franken aktiv zu werden, sind Sie jederzeit willkommen! Infos finden Sie hier:

www.asb-heilbronn.de



Sabine Schneiderbauer

Heilbronner Stimme & ASB

Exklusiv für neue Leser:innen bietet der ASB Region Heilbronn-Franken Mitgliedern, Mitarbeiter:innen und Klient:innen die Möglichkeit, ein Abonnement der Heilbronner Stimme, Hohenloher Zeitung oder Kraichgau Stimme mit bis zu 20 % Rabatt auf den regulären Bezugspreis zu abonnieren. Nähere Infos erhalten Sie unter: 07131 615-606 oder <https://abo.stimme.de/exklusive-angebote-fur-asb-mitglieder>

Digital-Paket (digitale Zeitung und Stimme+) 12 Monate mit 20 % Rabatt für zzt. **31,98 €** monatlich.

Komplett-Paket (gedruckt + digitale Zeitung und Stimme+) 12 Monate mit 20 % Rabatt für zzt. **49,84 €** monatlich.

Speedklettern

Neben ihrer Bronzemedaille im Speedklettern hat sie einen Beitrag in SWR Aktuell Baden-Württemberg ergattert! In nur 34 Sekunden kletterte Rebecca Rupp die bunte Sprossenwand hoch. „Schneller als im Training“, erklärte die 23-Jährige stolz vor der Kamera. Die Special Olympics Baden-Württemberg 2025 fanden in Heilbronn statt und waren ein sportliches Großereignis. Rebecca Rupp, pädagogische Fachkraft eines Naturkindergartens, lebt mit Autismus und trägt zeitweise dämpfende Kopfhörer gegen Lärm. Special Olympics Deutschland (SOD) ist die deutsche Organisation der weltweit größten Bewegung für Menschen mit geistiger und mehrfacher Beeinträchtigung. Eine Gelegenheit für Vereine wie den ASB, über ihre Arbeit aufzuklären. Deshalb macht ein Team des ASB Region Heilbronn-Franken auf

der Festivalmeile des Aktionstags am Kiliansplatz auf seine vielfältigen pädagogischen und therapeutischen Angebote für Kinder mit verschiedensten Behinderungen aufmerksam. Unter dem Motto „Teste deine Sinne“ rückten die Mitarbeiter:innen des ASB dabei Sinneserfahrungen wie Riechen, Fühlen und Tasten in den Mittelpunkt.

Sabine Schneiderbauer



KiKo und KjuB informieren über ihre Angebote während der Special Olympics Landesspiele auf dem Kiliansplatz in Heilbronn.

ASB HEIMspiel: Hochkarätiges Format mit neuen Terminen

Die erfolgreiche Kooperation zwischen dem ASB Region Heilbronn-Franken und dem Theater Heilbronn wird auch 2026 fortgesetzt! Erleben Sie Wolfgang Heim, Talk-Legende im Dialog mit namhaften Menschen unserer Zeit. Das ASB HEIMspiel findet im Salon3 des Theater Heilbronn statt. Freuen Sie sich mit uns auf Einblicke in das Leben bekannter Persönlichkeiten. Tickets erhalten Sie direkt über das Theater Heilbronn.

Preview ASB HEIMspiel: 05.02.2026: Béla Rethy

Die Sportreporter-Legende Deutschlands. Bis 2022 arbeitete Rethy beim ZDF und wird während der Europameisterschaft im Sommer 26 wieder zu hören sein!

18.06.2026: Axel Vornam

Der deutsche Theaterregisseur und -intendant leitet seit 2008 das Theater Heilbronn und setzte neue künstlerische Akzente.

Wachstum. Engagement. Verantwortung.

Bei der Mitgliederversammlung des ASB Region Heilbronn-Franken präsentierten Vorstand Guido Rebstock und die Geschäftsführung aktuelle Zahlen und Entwicklungen. Mit rund 2.000 Mitarbeitenden gehört der ASB zu den größten Arbeitgebern der Region. Trotz positiver Ergebnisse bleiben Herausforderungen wie Wettbewerb, Fachkräftemangel und Preissteigerungen weiterhin präsent. Vier Mitglieder wurden für 50 Jahre Mitgliedschaft mit dem Ehrenkreuz in Bronze ausgezeichnet. Einer von ihnen ist Roland Schmitt, der den ASB seit 1975 begleitet und prägt. 32 Jahre davon war Schmitt in führender Position im Katastrophenschutz tätig. Er baut Strukturen auf, bildet Menschen aus und ist Mitbegründer der Psychosozialen

Notfallversorgung. Seit 1982 engagiert er sich ehrenamtlich im Vorstand des Heilbronner Verbands und wurde 2018 durch das Land Baden-Württemberg mit dem Bevölkerungsschutz-Ehrenzeichen geehrt.

Sabine Schneiderbauer



Roland Schmitt (2.v.l.) erhält das bronzene Samariter-Ehrenkreuz für 50 Jahre Mitgliedschaft



Steffen Kübler, Geschäftsführer des ASB Region Heilbronn-Franken mit den Absolvent:innen von Studium und Ausbildung am Tag der Ehrungsfeier

Grund zum Feiern...

In stolze Gesichter blickten die Gäste, die zur Ehrungsfeier des ASB nach Heilbronn kamen, um ihre erfolgreich beendete Ausbildung oder ihr Studium, ihre langjährige Zugehörigkeit zum Heilbronner Verein oder den Eintritt in ihren Ruhestand zu feiern. Als einer der größten Arbeitgeber der Region freute sich Geschäftsführer des ASB Region Heilbronn-Franken Steffen Kübler, dass er einige der 27 Absolvent:innen als neue Kolleg:innen begrüßen konnte. In seiner Rede bezog er seinen Dank auf den Einsatz und das Know-how der jungen Menschen, die pflegen, therapieren, erziehen oder als Notfallsanitäter:innen Leben retten helfen und die ihr Engagement in den Dienst des Menschen stellen.

Über das FSJ in die Ausbildung

Unter ihnen war Joelle Sauer. Sie machte eine Ausbildung zur Kinderpflegerin, bevor sie in die Kita Wiesenzauber kam. Bei voller Belegung betreut die Erzieherin bis zu zehn Kleinkinder unter drei Jahren täglich im Krippenbereich. Sie liebt ihre Arbeit über alles, sagt Joelle Sauer, ob mit den Kleinkindern oder aushilfsweise mit den über Dreijährigen des Kindergartens, die eine Etage unter den Krippenkindern spielen. Jennifer Poller machte ihr FSJ erst als Schulbegleiterin beim ASB, kam dann

aber während der Corona-Schließzeiten der Schulen in dieselbe ASB-Kita wie Joelle Sauer. Der Wechsel hatte sein Gutes: Jennifer Poller hatte Feuer gefangen und schloss an zwei Freiwilligenjahre die Ausbildung zur Erzieherin an. Heute staunt sie selbst, dass aus den einstigen Wiesenzauber-Krippenkindern Schulkinder geworden sind.

Anerkennung für langjährige Mitarbeit

Auch zwölf langjährige Mitarbeiter:innen, die 20, 25 und 30 Jahre für den ASB in der Region tätig sind, wurden auf der Feier geehrt. Sabine Liebl zum Beispiel, die seit 15 Jahren im Nachtdienst im ASB Pflegezentrum in Heilbronn-Sontheim arbeitet. 13 Kolleg:innen verabschiedete Steffen Kübler in den von ihm so genannten „Unruhestand“, darunter Irina Pauschkin, die sich endlich einmal um ihren Garten kümmern möchte, aber eigentlich unsicher ist, ob sie nicht bald ehrenamtlich zurückkehren will. Steffen Kübler selbst wurde ebenfalls geehrt, und zwar von Überraschungsgast Guido Rebstock, Vorsitzender des ASB Region Heilbronn-Franken, der eine Dankesrede auf dessen 25-jähriges ASB-Jubiläum hielt und sich für das gegenseitige Vertrauen und die gute Zusammenarbeit bedankte.

Sabine Schneiderbauer

ASB Inside

Mein Name ist Anja Rogé-Kühner und ich arbeite in der Kinder-, Jugend- und Behindertenhilfe des ASB. Viele Menschen stoßen im Alltag auf Barrieren: unverständliche Briefe, schwierige Gespräche, die sie führen müssen oder auch Angst vor neuen Situationen, die es unmöglich machen, sich auf Neues einzulassen.

Als Sozialpädagogin im Bereich Assistenz im Wohn- und Sozialraum (AWS) begleite ich Menschen, die für sich herausfinden wollen, wer sie sind, was sie wollen und wie sie das verwirklichen können. Gemeinsam überwinden wir Berge – ob Wäsche oder Briefe erledigen, Erobern der Theaterbühne oder entdecken, dass wir immer noch E-Gitarre spielen können. Für meine Klient:innen versuche ich ein verlässlicher Anker bei allen Fragen zu sein und bin einfach da, auch an Tagen, wo nichts klappt und man sich am liebsten verkriechen würde. Damit Inklusion ganz normal wird, engagiere ich mich mit anderen für barrierefreie Lebensräume, zum Beispiel Spielplätze oder Räume, in denen es Stille Stunden für Neurodiverse Menschen gibt, und wo ADHS und Autismus kein Grund mehr dafür ist, dass Kinder und Eltern ausgeschlossen werden. „Grenzen gibt es nur in Köpfen“ sagt Raúl Krauthausen, Aktivist für Inklusion und Barrierefreiheit. Wenn wir daran etwas ändern, gemeinsam daran arbeiten, kann ganz viel entstehen. Dann stehen junge Menschen plötzlich auf der Theaterbühne von Heilbronn oder starten beim Klettern bei den Special Olympics.

Ich begleite Menschen gern ein Stück ihres Weges und freue mich, wenn kleine und große Erfolge das tägliche Leben leichter machen.



Ihre Spende bewegt

Mit Ihrer Hilfe können wir auch im kommenden Jahr neue Projekte starten und laufende Aufgaben erfolgreich fortsetzen. Ihre Spende kommt direkt dort an, wo sie wirklich gebraucht wird. Vielen Dank, dass Sie uns auf diesem Weg begleiten und unsere Arbeit unterstützen!

Arbeiter-Samariter-Bund Baden-Württemberg e.V.
IBAN: DE26 6205 0000 0000 1099 49
BIC: HEISDE66XXX
Stichwort: Spende

QR Code scannen und direkt auf unsere ASB-Spendenseite gelangen:



QR-Code scannen und direkt zu unseren Kontodaten bei der Kreissparkasse Heilbronn gelangen:



**Wir helfen
hier und jetzt.**

Impressum: Arbeiter-Samariter-Bund
Baden-Württemberg e.V., Region Heilbronn-Franken,
Ferdinand-Braun-Str. 14, 74074 Heilbronn
Telefon: 07131/97 39 - 0; Fax: 07131/97 39 390
info@asb-heilbronn.de, www.asb-heilbronn.de

Redaktion: Guido Rebstock, Steffen Kübler,
Izabela Beeken, Katharina Faude, Sabine Schneiderbauer
Verantwortlich für den Inhalt i.S.d.P.: Steffen Kübler
Bilder: Archiv
Entwurf, Satz und grafische Gestaltung:
stachederundsander, Ulm · www.stachederundsander.de
Druck: Illig Druck & Medienwerkstatt GmbH, Flein

ASB
Arbeiter-Samariter-Bund
Baden-Württemberg e.V.
Region Heilbronn-Franken